

Herbst 2025

Dankbar und verantwortungsvoll
Leben

Kräutersegnung

Nacht der
1000 Lichter

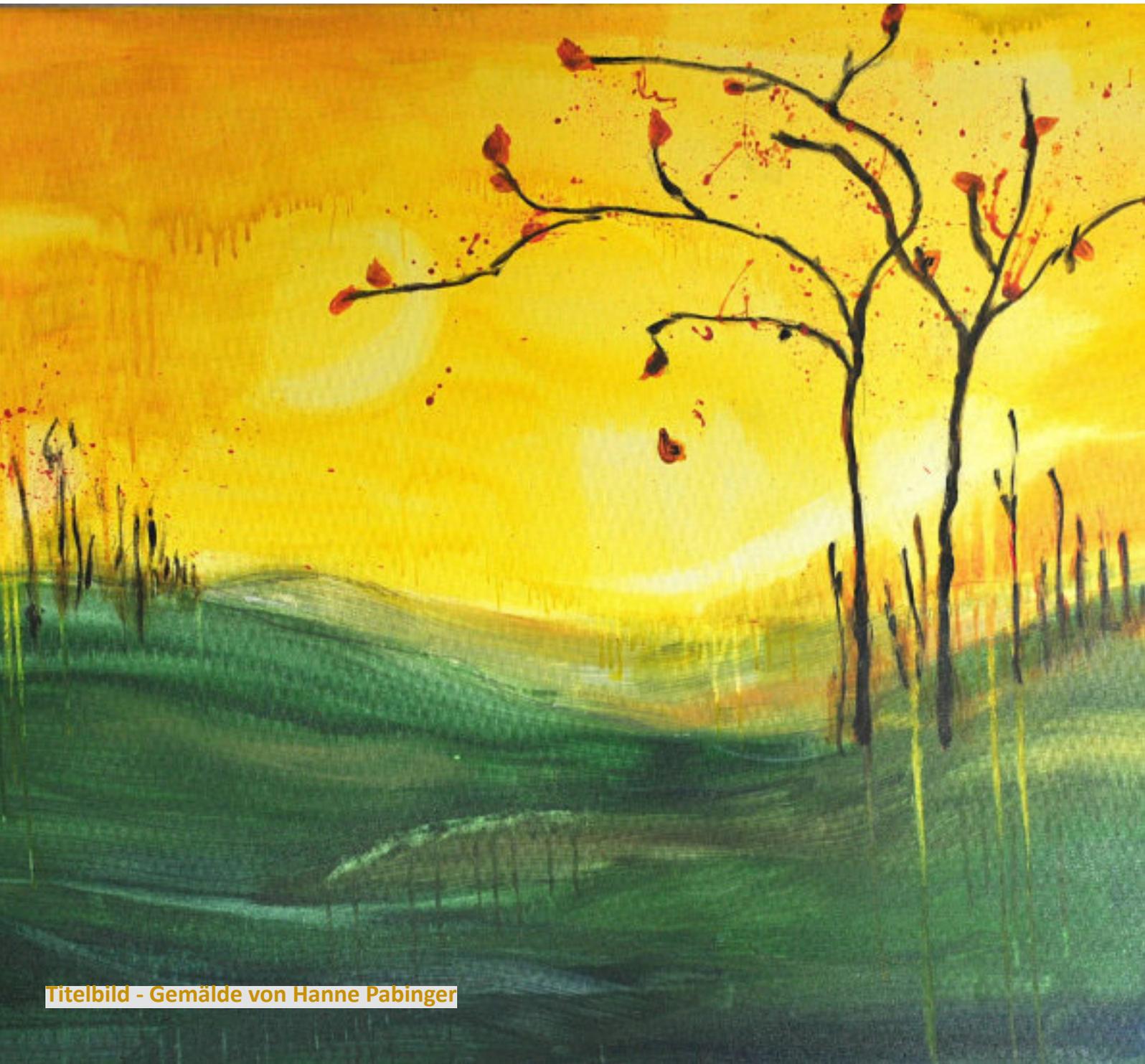


Pfarrblatt

der Pfarre Nußdorf am Haunsberg
mit Wallfahrtskirche St. Pankraz

**Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und
führt mich zum frischen Wasser.**

Psalm 23:1-2



Titelbild - Gemälde von Hanne Pabinger

Erntedank: dankbar & verantwortungsvoll Leben



Ich hoffe, Sie alle hatten einen schönen Urlaub mit Ihren Familien und Ihren Lieben oder auf Gruppenreisen. Urlaub ist biologisch, spirituell und psychosozial wohltuend. Auch ich hatte Heimaturlaub und bin nun damit beschäftigt, meine Sachen zu packen und in mein neues Pfarrhaus in Lamprechtshausen zu bringen. Es ist nicht leicht, nach zwei Jahren Aufenthalt und pastoraler Arbeit in Anthering umzuziehen. Mit Gottes Gnade (mein Motto: Für Gott, für die Menschen, mit Gott zusammen mit den Gläubigen) bin ich bereit für die weiteren pastoralen Aufgaben und Dienste in Nußdorf und der neuen Pfarre in Lamprechtshausen.

In dieser Ausgabe möchte ich Sie auf Ihre ermutigende Verantwortung für die Umwelt aufmerksam machen. Als ich meinen neuen Heimat-Erzbischof Herrn Udumala Bala in Indien traf, fragte er mich, welche Stadt auf der Welt die schönste sei. Meine spontane Antwort war: Salzburg. Auf seine Frage hin erklärte ich ihm, dass die Größe Salzburgs in seiner Geschichte, Kultur, Tradition, Sauberkeit, seinen Menschen und seiner Schönheit liege. Österreich ist ein Land von atemberaubender Schönheit, geprägt von majestätischen Bergen, malerischen Seen,

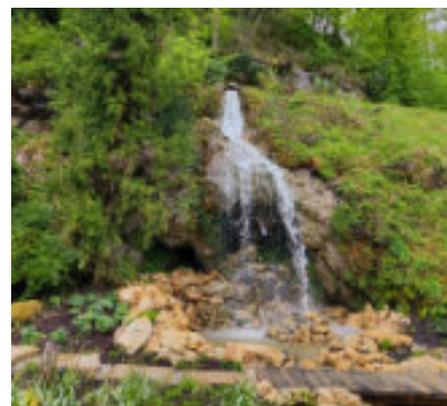
grünen Tälern und historischen Städten. Ich habe ihn überzeugt, uns nächstes Jahr zu unserem Erntedankfest zu besuchen. Er schätzt die Schönheit des Landes Salzburg, das er vor acht Jahren besucht hat.

Ich möchte einen Vergleich zwischen Flüssen und Seen in Österreich und Flüssen und Seen in Indien anstellen. In Indien werden Flüsse verehrt, und jeder Fluss hat einen weiblichen Namen, z.B. Ganges = Ganga, Godavari, Krishna, Brahmaputra, Nelabadra und so weiter. Die Flüsse sind für uns Inder heilig. Die Inder haben eine tiefe Verbindung zu ihren Flüssen, die nicht nur als Wasserquelle, sondern auch als spirituelles und kulturelles Zentrum dienen. Der Ganges ist das Herz zahlreicher hinduistischer Rituale und Zeremonien. Vielleicht haben Sie schon einmal vom Kumbh Mela Fest in Indien gehört. Die Pilger glauben, dass das Baden in den heiligen Gewässern ihre Sünden abwäscht und ihnen spirituelle Reinigung bringt.

Laut Statistik (Bundesministerium) gibt es 53 Flüsse und 62 große natürliche und künstliche Seen und viele kleine Seen. Für euch sind die Flüsse eine Schöpfung Gottes und ihr wisst sehr gut, wie man sie respektiert und nachhaltig nutzt. Die Flüsse in Österreich haben sowohl männliche als auch weibliche Namen: die Donau, die Salzach, der Inn, der Ager, die Enns, der Wienfluss,... Die Flüsse Österreichs spielen eine wichtige Rolle für die Umwelt, die Wirtschaft und Kultur des Landes. Sie bieten: Wasserkraft, Umwelt, Verkehr, Kultur.

Viele von Ihnen haben Indien besucht und in den Medien gelesen, wie verschmutzt und übernutzt unsere Flüsse sind. Es gibt ständig Konflikte um Flusswasser zwischen den indischen Bundesstaaten. Ich schäme mich, über die Realität der Wasserquellen in Indien zu sprechen. Nachdem ich viele Flüsse und Seen in Österreich und Europa gesehen habe, frage ich mich manchmal, wann wir unsere Denkweise ändern und unsere Flüsse und Seen, Teiche in Indien säubern werden.

Am Ende komme ich zum Punkt:



Gott hat euch ein Land mit Wasserressourcen, grünen Weiden, guten Anbaumöglichkeiten, Wäldern, Bergen, Schnee und Gletschern gegeben. Wir müssen Gott dankbar sein und die Verantwortung übernehmen, die gute Umwelt für die zukünftigen Generationen zu bewahren. Ich erinnere mich an ein Sprichwort aus meiner Muttersprache:

Schütze den Baum, und der Baum schützt dich.

Lasst uns also die Umwelt schützen, und die Umwelt schützt uns.

Euer Pfarrprovisor
Anthony Sabbavarapu



Mariä Himmelfahrt - Segnung der Kräuter



Am 15. August 2025 - Mariä Himmelfahrt, verschenkte der Nußdorfer Obst- und Gartenbauverein wieder selbstgebundene und im Gottesdienst von Pfarrer Anthony gesegnete Kräuterbüschel. Die dafür erhaltenen Spenden von 576,50 € werden für den Blumenschmuck in der Kirche Nußdorf an die Pfarre weitergegeben. **Herzlichen Dank dafür!** Die Kräuter mit ihren Schutz und Heilkräften werden zu Hause aufbewahrt und getrocknet. Bei starkem Unwetter oder in den Raunächten wird damit Haus und Hof geräuchert.

Anmeldung zur Firmvorbereitung

Du bist im Schuljahr 2025/2026 in der 7. Schulstufe oder älter und möchtest gefirmt werden.

Dann melde dich für die Firmvorbereitung an.

Die Anmeldung ist von Anfang September bis 3. Oktober 2025 online unter www.pfarre-nussdorf.at oder mit Formular (wird auch in der Kirche aufgelegt) möglich.

Firmtermin: 13. Juni 2026 um 10 Uhr

Firmspender: Abtpräses Johannes Perkmann OSB

Toller Pfarrausflug zum Jakobskreuz

Am 28. Juni starteten zwei Busse von Nußdorf und Anthering ins Tiroler Land. Schon bei der Hinfahrt wurde viel gelacht, geplaudert oder nur die schöne Landschaft genossen. In der Pfarrkirche Waidring feierten wir alle eine Pilgermesse, die musikalisch von Fam. Kidmann und vom Dreiklang unter Leitung von Karin Jarosch festlich umrahmt wurde. Gestärkt durch das gute Mittagessen ging's zur Fahrt mit der Sesselbahn durch die wunderbare Natur zum Jakobskreuz, welches sich als ein wahrliches Kunstwerk präsentierte. Mit vielen Eindrücken ging's wieder ab nach Hause und ein schöner Ausflug zu Ende.



Die Pfarre bedankt sich ...



für die Spenden von € 450 bei der Christophorusaktion, welche für den Ankauf von Missions-Fahrzeugen an die MIVA weitergeleitet wurden

bei unseren Minis für ihre wertvollen Dienste und ihren Eltern für ihre Unterstützung

bei unserem Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat für ihren großen Einsatz und die vielen ehrenamtlichen Stunden für die Menschen und die Pfarre.

bei den Mesnerinnen und Mesnern für ihre großartigen Dienst

Aus dem Inhalt

Erntedank	2
Segnung der Kräuter	3
Anmeldung Firmvorbereit.	3
Pfarrausflug	3
Die Pfarre dankt	3
Pfarrverband	4
Termine	5
Impressum	6
Freud und Leid	5
LJ - 50-Jahr-Feier	6
FF Fahrzeugsegnung	6
Ehejubiläumsfeier	6
Indienreise	6
Kinderseite	7
Nacht der 1000 Lichter	8
Dekanatschor	8
KBW - Veranstaltungen	8





PFARRVERBAND OICHTENTAL

Dorfbeuern | Lamprechtshausen | Nußdorf

Logo Pfarrverband Oichtental

- Bestandteile und Bedeutung

Das Logo ist eine klassische Wort-Bild-Marke. Die unterschiedlichen charakteristischen Kirchtürme stehen jeweils für die drei Gemeinden Dorfbeuern, Lamprechtshausen und Nußdorf. Als farbliche Grundlage für das Pictogramm dienen die Wappen der Gemeinden, in denen die Farben Rot und Blau dominieren. Die blaue Welle versteht sich als verbindendes Element und bezieht sich auf den Oichtenbach, der durch alle Gemeinden fließt.

Logo erstellt von Hannes Eder Creations

6. Oktober 2025

Dekanatssenioresen- Wallfahrt nach Zell am Ziller



Vom Pfarrverband Oichtental wird ein gemeinsamer Bus für die Dekanatssenioresenwallfahrt organisiert.

Abfahrtszeiten sind:

7:30 Uhr Lamprechtshausen - Gemeindeparkplatz

7:45 Uhr Dorfbeuern - Stift Michaelbeuern

8:00 Uhr Nussdorf am Haunsberg - Sportplatz-Parkplatz

Programm:

11:00 Uhr Heilige Messe in Zell am Ziller

12:00 Uhr Mittagessen im Hotel Englhof in Zell am Ziller

13:30 Uhr ca. Führung Engelbert Kolland Museum in Zell am Ziller

15:30 Uhr ca. Kaffeepause bei Cafe-Konditorei Rainer in St. Johann in Tirol

Danach Heimfahrt

Fahrtkosten von EUR 25,- pro Teilnehmer werden im Bus kassiert. Essen, Getränke, Kaffee und Kuchen sind selbst zu bezahlen.

Anmeldungen bitte bis 26.9.2025:

Dorfbeuern: bei Abt Johannes: Per Email: abt.johannes@abteimichaelbeuern.at und in der Sakristei

Lamprechtshausen: bei Pfarrsekretärin Barbara Sigl

Tel. 06274/6333 (Mi 8.30 - 10.00 Uhr u. Fr 14.30 - 16.00 Uhr) oder per Email: pfarre.lamprechtshausen@eds.at

Nußdorf: bei Johann Reichl Tel. 0681/10642814 oder bei Pfarrsekretärin Christine Junger Tel. 06276/20810

(Mo u. Di 8.30 - 11.30 Uhr) oder per Email: pfarre.nussdorf@eds.at

Pfarre Nußdorf a. H.

Gottesdienstzeiten:

Pfarrkirche Nußdorf

Sonntag 8:00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Donnerstag 19:00 Uhr Hl. Messe

am 3. Samstag im Monat

19:00 Uhr Wortgottesfeier

Filialkirche St. Pankraz

am 1. Samstag im Monat

19:00 Uhr Vorabendmesse

Pfarre Lamprechtshausen

Gottesdienstzeiten:

Pfarrkirche Lamprechtshausen

Erstes Wochenende im Monat:

Sonntag 9:30 Uhr Wortgottesfeier

Andere Wochenenden:

Sonntag 9:30 Uhr Hl. Messe

Jeden Freitag 15:00 Uhr Hl. Messe

Wallfahrtskirche

Maria im Mösl in Arnsdorf:

Erstes Wochenende im Monat:

Sonntag 8:00 Uhr Hl. Messe

(Keine Vorabendmesse)

Samstag 19:00 Uhr Vorabendmesse

Alle Marienfeiertage: 9:30 Uhr Hl.

Messe

Pfarre Dorfbeuern / Abtei Michaelbeuern

Gottesdienstzeiten:

Pfarrkirche Dorfbeuern:

Jeden Dienstag 8:30 Uhr Hl. Messe

Jeden Freitag 14:30 Uhr Hl. Messe

Jeden Sonntag 7:45 Uhr Hl. Messe

Stiftskirche Michaelbeuern:

Jeden Wochentag 7:00 Uhr Hl.

Messe

Jeden Sonntag 9:00 Uhr Hl. Messe



Termine - bitte vormerken

Tag	Datum	Zeit	Gottesdienste/Veranstaltungen
SA	20.9.	19:00	Wort-Gottes-Feier - Pfarrkirche Nußdorf
SO	21.9.	8:45 9:00	Erntedankfest mit Segnung der Erntekrone TP Feuerwehr Nußdorf mit Segnung der Erntekrone und feierlichem Einzug mit der Trachtenmusikkapelle, den Vereinen, Schäferkindern und Bevölkerung Dankgottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Prozession
SA	4.10.	19:00	Erntedankfest in der Filialkirche St. Pankraz mit Segnung der Erntekrone
SO	5.10.	8:00	Familiengottesdienst
MO	6.10.	8:00	Dekanatssenorenwallfahrt nach Zell am Ziller
MO	13.10.	19:00	Katholisches Bildungswerk Nußdorf: „Den Blick auf das Gute richten“ im Gemeindeamt Nußdorf
SO	19.10.	7:45 8:00	Ehejubiläumsfeier Treffpunkt beim Gemeindeamt mit den Jubelpaaren und ihren Familien, feierlicher Einzug mit der Trachtenmusikkapelle zur Pfarrkirche Festgottesdienst mit Jubelpaaren
FR	31.10.	18:00 - 21:00	Nacht der 1000 Lichter Pfarrkirche Nußdorf und Umgebung
SA	1.11.	8:00 13:30 14:00	Allerheiligen - Pfarrgottesdienst Rosenkranz Andacht m. Gräbersegnung auf den Friedhöfen
SO	2.11.	8:00	Allerseelen - Hl. Messe mit Gräbersegnung auf beiden Friedhöfen
MO	3.11.	19:00	Katholisches Bildungswerk Nußdorf: „Gefühle werden nicht Dement“ im Gemeindeamt Nußdorf
SO	9.11.	8:00	Gottesdienst und Gefallenengedenken beider Weltkriege , anschl. JHV Kameradschaft
SA	15.11.	19:00	Vorabendmesse mit LJ-Nußdorf u. LJ-Chor
SA	22.11.	abends	Cäciliakonzert - der Trachtenmusikkapelle Nußdorf in der Pfarrkirche Nußdorf
SO	23.11.	8:00	Christkönigsonntag - mit Aufnahme der neuen Ministranten und Jungschar Kinder
SO	30.11.	8:00	1. Adventsonntag mit Adventkranzsegnung
MO	1.12.	19:00	Katholisches Bildungswerk Nußdorf: „Herzdenken lernen“ im LJ Raum
DI	2.12.	19:00	PIA - Meditation mit Musik und Texten
SA	6.12.	7:00	Rorate in der Filialkirche St. Pankraz
MO	8.12.	8:00	Hochfest Mariä Empfängnis in Pfarrkirche
DI	9.12.	19:00	PIA - Meditation mit Musik und Texten

Freud und Leid

Wir gratulieren zur kirchlichen Trauung



am 9. August 2025
Stephanie und Lukas Wagner, Bürmoos

am 30. August 2025
Melanie Hochradl & Florian Gebesthammer
Lamprechtshausen

Wir beten für unsere lieben Verstorbenen



am 7. Juli 2025
Johanna Eder
im 97. Lebensjahr

am 22. August 2025
Sebastian Burgschwaiger
im 98. Lebensjahr

Ruhet in Frieden.

Impressum: Inhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarre Nußdorf, Pfarrhofstraße 1, 5151 Nußdorf a. H. **Redaktion, Layout und Gestaltung:** Pfarrprovisor Anthony Sabbavarapu BA, Christine Junger und Ehrentraud Juen. **Druck:** Johannes Huber, Echingerstraße 6, 5111 Bürmoos, **Vertretungsbefugnis:** Pfarrprovisor Anthony Sabbavarapu **BAGrundlegende Richtung:** Infos und Berichte der Pfarre Nußdorf





50 Jahre LJ Nußdorf

Sehr beeindruckend war das 50-Jahr-Jubiläum der LJ vom 22. bis 26. Juni 2025. Viel gelacht wurde schon am Freitag beim verwechslungsreichen Theaterabend. Zu den schönen Festakten am Samstag und Sonntag kamen zahlreiche LJ-Gruppen und Vereine aus der Umgebung um ihre Wertschätzung zu bekunden und auch ausgiebig mitzufeiern. Unsere Landjugend, ihre Eltern, Geschwister, Vereine und Freunde bewiesen was organisatorisch und mit Zusammenarbeit vieler möglich ist.

Fahrzeugsegnung – Ein Fest der Gemeinschaft und Dankbarkeit

Am 2. August 2025 war es endlich soweit. Nach der offiziellen Begrüßung begann um 18:30 Uhr die feierliche Segnung des neuen Löschfahrzeuges durch Abt Johannes Perkmann (Stift Michaelbeuern)

Im Namen der Pfarre überreichte Abt Johannes an Feuerwehrkommandanten Matthias Ganisl, für alle vier Feuerwehrfahrzeuge, eine Christophorus-Plakette, als Zeichen für Schutz und Segen. Vergelt's Gott an alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für Ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten und den vorbildlichen sozialen Zusammenhalt.



Ehejubiläumsfeier am Sonntag, 19. Oktober 2025

Alle Ehepaare, die in Nußdorf wohnen und ein Ehejubiläum von **25 – 40 – 50 – 60 – 65** oder **70** Jahre begehen, sind zum Jubiläumsgottesdienst und anschließend zu einer gemütlichen Feier im Pfarrsaal herzlich eingeladen. Wir ersuchen die Jubelpaare, sich bei Christine Junger, telefonisch - 06276/20810 (Mo und Die von 8:30 bis 11:30 Uhr) oder per Mail bei: pfarre.nussdorf@eds.at anzumelden.

Die Perlen Indiens entdecken

14-tägige Erlebnisreise vom 23. Jänner bis 5. Februar 2026



MÜNCHEN – BANGALORE – MYSORE - OOTY COIMBATORE -CHENNAI – MAHABALIPURAM – CHENNAI – DELHI – AGRA – DELHI - MÜNCHEN

Bei 25 bis 29 Vollzahlern EUR 2815 Pro Person im Doppelzimmer
 Bei 30 bis 34 Vollzahlern EUR 2760 Pro Person im Doppelzimmer
 Einzelzimmerzuschlag EUR 675

Reiseleitung und weitere Infos bei: Pfarrer Anthony Sabbavarapu
 Tel: 0676 8746 5112 oder Mail: sabbavarapuanthony4@gmail.com

Auflösung Bilderrätsel – Seite 7:

Blatt am Himmel links, Blatt im Baum rechts, Eichel, Ast, Basecapfarbe, Astloch, Hundeohr, Vogelhemd, Frisur, Sonne



Jungschar und Minis kommt zu uns :))

Bei uns kannst du Freunde treffen, Spaß haben, gemeinsam lernen und spielen, Geschichten von Jesus hören, Ausflüge machen und Abenteuer erleben und ...

Sei dabei und melde dich bei

Barbara SIMON unter

Tel. 0664 3884404,

Details erfährst du bei ihr.



Der Baum – unser Freund

Auf unserer Erde wachsen ungefähr 70.000 verschiedene Baumarten. Ohne sie wäre ein Leben für uns Menschen nicht denkbar. Sie zählen zu den größten Lebewesen und sind nicht nur schön anzusehen, sondern auch lebenswichtig für uns. Sie säubern die Luft und sorgen für mehr Sauerstoff zum Atmen.

Sie bieten vielen anderen Pflanzen und Tierarten Unterschlupf und Nahrung und versorgen uns mit vielen Rohstoffen. Ihre Wurzeln halten fruchtbaren Boden fest und verhindern, dass er durch Regen und Wind abgetragen wird. Mit den Wurzeln saugt der Baum wie ein Schwamm riesige Wassermengen auf und gibt sie dann langsam wieder an die Luft ab. Bäume helfen auch dabei, die Luft in den großen Städten zu verbessern und im heißen Sommer abzukühlen. Aus dem Harz der Bäume werden wertvolle Arzneimittel gemacht.

Einige Baumarten hatten für den Menschen schon immer eine ganz besondere Bedeutung. Sie galten zum Beispiel als Sitz von Göttern und waren Orte des Gerichts. Viele Bräuche sind in Verbindung mit Bäumen entstanden, so zum Beispiel der Brauch, am Hochzeitstag oder bei der Geburt eines Kindes einen Baum zu pflanzen.

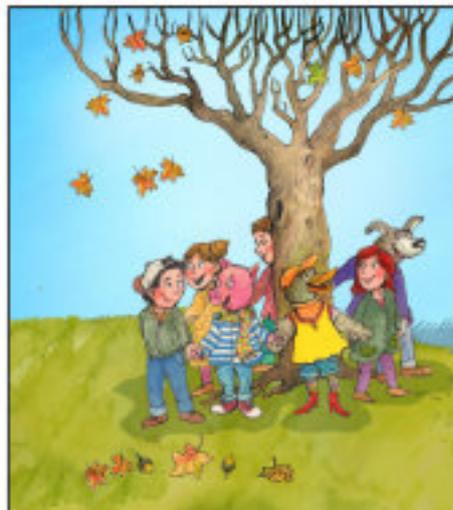
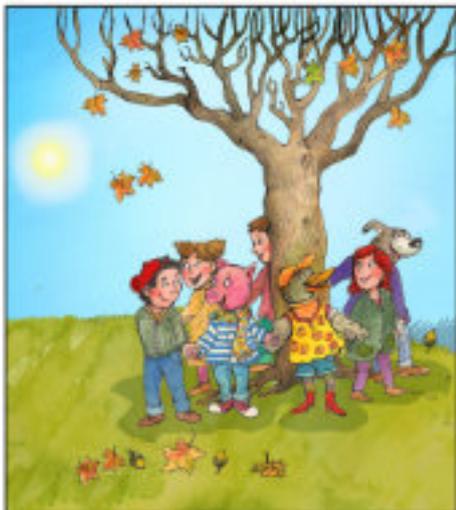
Heute sind viele Bäume durch den Klimawandel, durch die Luftverschmutzung oder die Asphaltierung des Bodens bedroht. Viele Baumarten sind durch das Verhalten der Menschen gefährdet. Deshalb müssen Bäume noch mehr geschützt werden.

Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

Baumrätsel

Die Kinder und Tiere tanzen im Reigen um den Baum. Zehn Unterschiede haben sich eingeschlichen. Findest du sie?

Auflösung auf Seite 6



Puh,

ist das windig heute! Man merkt, dass der Herbst naht. Ich freue mich, dass ich bei diesem Wind zwar meinen Drachen steigen lassen kann, aber wenn es allzu stürmisch wird, fühle ich mich nicht mehr wohl.

Gut, dass mir mein Opa in den Ferien die Geschichte vom Seesturm vorgelesen hat. Wenn ich mich an diese erinnere, geht es mir gleich besser. Jesus war mit seinen Freunden mit dem Boot unterwegs als plötzlich ein gewaltiger Sturm losbrach. Seine Jünger hatten große Angst, dass sie untergehen könnten, doch Jesus schlief. Als ihre Furcht immer größer wurde, weckten sie ihn schließlich. Doch Jesus hatte überhaupt kein Verständnis. Er meinte nur, ob sie denn überhaupt kein Vertrauen hätten. Gott würde ihnen helfen und sie bräuchten sich vor nichts zu fürchten.

Dieser Gedanke gefällt mir. Auch wenn ich Angst habe, darf ich darauf vertrauen, dass ich nicht alleine bin, dass Jesus bei mir ist. Da fühle ich mich gleich besser und der Sturm verliert seinen Schrecken. Gut, dass ich so gut aufgepasst habe, als mir Opa vorgelesen hat.

Ich wünsche auch dir, dass du immer weißt, dass Jesus bei dir ist und dich begleitet – gerade auch dann, wenn du Angst hast.

Dein Drache **GEORG**



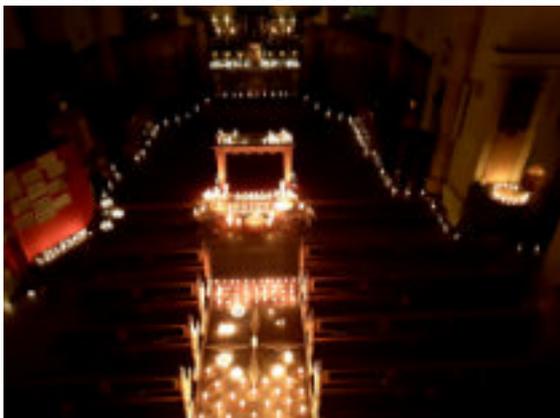
Nacht der 1000 Lichter

Bereits zum fünften Mal findet am **31.10.2025** von **18:00 bis 21:00** die Nacht der 1000 Lichter in und rund um die **Pfarrkirche Nußdorf** statt. An diesem stimmungsvollen Abend erstrahlen die Pfarrkirche und der Friedhof in einem großen Lichtermeer. Entlang der Lichter und begleitet von meditativen Klängen, führt der Weg vorbei an zahlreichen Stationen und Weg-Impulsen - passend zum Thema des Heiligen Jahres:

„Pilger der Hoffnung“.

Egal ob alleine, als Familie, jung oder alt, bei der Nacht der 1000 Lichter sind alle willkommen. (Offenes Kommen von 18-21 Uhr) Staunen, verweilen, auftanken und weitergehen – Dazu laden wir Sie/euch herzlich ein.

Ihre Pfarre Nußdorf und Bernadette Gaunersdorfer



Singen | Gemeinschaft | Musik

DEKANATS- JUGENDCHOR

ab 25.09.2025

14-tägig donnerstags

18:30-20:00

Pfarrheim Oberndorf

Alle Jugendlichen, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen! Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt:
Bernadette Gaunersdorfer
0676 87467551
bernadette.gaunersdorfer@eds.at

 **katholische jugend**
erzdiözese salzburg



VORTRAG UND GESPRÄCH

Josefine Schlechter, Dipl. Erwachsenenbildnerin, Pilgerwegbegleiterin, Kössen

Den Blick auf das Gute richten

Täglich erleben wir Momente, kleine Begebenheiten, für die wir dankbar sein können. Meistens beachten wir sie zu wenig. Kleine Dankbarkeits-erlebnisse zu erkennen, kann gelernt werden. Das gibt uns positiven Halt und stärkt die innere Balance.

Mo, 13. Oktober 2025 | 19.00 Uhr

Gemeindeamt Nußdorf am Haunsberg
Hauptstraße 17



VORTRAG UND GESPRÄCH

DI Manfred Fischer, ehem. pflegender Angehöriger, Mathematiker, Treasurer, Forscher in Pension, Salzburg

Gefühle werden nicht dement!

Praktische Tipps für die Pflege von Angehörigen und für gesundes Altern

Dies ist die Einladung zu einer Gedankenreise in unser Gehirn, bei der sich schon die Teilnahme positiv auf unser biologisches Alter auswirkt. Die Bedeutung von Bewegung, Nahrung und sozialen Kontakten, die Aktivierung der Selbstheilungskräfte in einer positiven Sicht unserer Möglichkeiten werden zur Sprache kommen.

Mo, 3. November 2025 | 19.00 Uhr

Gemeindeamt Nußdorf am Haunsberg
Hauptstraße 17

